

FestfloorGo! Mikrozement-System für den Innenbereich

Mikrozement zur Herstellung von dekorativen Oberflächen im Innenbereich.

BESCHREIBUNG



FESTFLOOR - Mikrozement ist ein Polymersystem zur Herstellung fugenloser Oberflächen, das unter anderem auf Untergründen wie Estrich, Fliesen, OSB-Platten usw. aufgetragen werden kann.

Die Funktionalität und der eindrucksvolle Look sorgen dafür, dass dieser Mikrozement perfekt für private Wohnbereiche, Büros, Ladenlokale, Gaststätten, Cafés, Ausstellungsräume, Hallen und überall sonst geeignet ist.


Dank seiner vielseitigen Anwendung kann **FESTFLOOR - Mikrozement** zur kreativen Gestaltung von Böden, Wänden, Decken eingesetzt werden.

ANWENDUNGSBEREICHE	EIGENSCHAFTEN
<ul style="list-style-type: none">• Böden in Wohnungen, Restaurants, Büros usw.• Decken in Betonoptik• Aufgrund seiner Wasserbeständigkeit eignet es sich zur Veredelung von Böden und Wänden in Badezimmern und Duschen• Verkleidung von Wänden und Säulen in Häusern und Wohnungen• Als exklusiver Abschluss für Möbel und Küchenarbeitsplatten• Türverkleidung	<ul style="list-style-type: none">• Sehr hohe Haftung auf vielen Untergründen• Systemdicke – ca. 1,5–2 mm• Wasserfest• UV-beständig• Hohe Abriebfestigkeit• pflegeleicht• Unbegrenzte Farbpalette• kurze Ausführungszeit• grenzlose Gestaltungsmöglichkeiten

FESTFLOOR GO! MIKROZEMENT-SYSTEM FÜR DEN INNENBEREICH

- **FESTGrunt** – Tiefgrund
- **FESTFLOOR GO!** – Polymer-Dekormasse
- **PU FEST 2K** – Imprägnierung; Polymersiegel auf Polyurethanbasis zum Schutz der hergestellten Mikrozement-Oberfläche für maximalen Bodenschutz.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG



Der Untergrund muss sauber und tragfähig sein. Bei Estrichen Zementbetongrundklasse: mindestens C16/20 (B20) mit einer Mindestabreißfestigkeit von 1 N/mm², geprüft im Abzugsverfahren. Die Untergrundfeuchtigkeit darf 3 % nicht überschreiten.

Bei Anhydritestrichen darf die Restfeuchte 0,5 % CM bei Estrichen ohne Fußbodenheizung und 0,3 % CM bei Estrichen mit Fußbodenheizung nicht überschreiten.

In Nassbereichen sollte eine systemische Abdichtung erfolgen.

Vor Arbeitsbeginn muss die Fußbodenheizung in Betrieb genommen und auf höchster Temperatur getestet werden. Die Fußbodenheizung maximal 72 Stunden vor Beginn der Anwendung von **FESTFLOOR-mikrozement** ausschalten.

Bei schwachen Untergründen sollten diese verstärkt werden. Um den Zementestrich vor der Rissübertragung zu schützen, wird empfohlen, das Produkt **FESTFLOOR Base** mit einem Glasfasergewebe zu verwenden. Zementmilch, andere Beschichtungen und alle Verunreinigungen, z. B. Gips, Öl, Asphalt usw., sollten durch Schleifen oder Kugelstrahlen und Staubsaugen entfernt werden.

Bei unebenen oder ungleichmäßigen Oberflächen sollten diese geschliffen oder mit Fließestrichen oder Epoxidharzestrichen egalisiert werden.

Eventuelle Lücken mit Epoxidmörtel oder Reparaturmörtel füllen. Der Betonuntergrund sollte mit **FEST Grunt** grundiert werden (je nach Bedarf 1 oder 2 Schichten) und ca. 2-4 Stunden warten, bis er getrocknet ist.



VORBEREITUNG DES MIKROZEMENTSGEMISCH

FESTFLOOR GO! - Mikrozement wird gebrauchsfertig geliefert. Bei Bedarf kann das Produkt durch Zugabe von bis zu 5 % Wasser verdünnt werden. Mischen Sie das Produkt nach dem Öffnen mit einer langsam laufenden Bohrmaschine. Die Farbtöne können je nach Produktionscharge leicht variieren, daher sollte Mikrozement aus verschiedenen Verpackungen in eine größere gegossen und gemischt werden, um die Farbtöne zu vereinheitlichen. Stellen Sie vor Arbeitsbeginn sicher, dass der Raum gut beleuchtet ist. Vermeiden Sie Zugluft. Andere Bauarbeiten, bei denen Staub und andere sich bewegende Verunreinigungen entstehen, sollten eingestellt werden. Beachten Sie die empfohlene Anwendungstemperatur.



ANWENDUNG

Sie sollten die Menge der Masse so vorbereiten, dass sie für die Anwendung auf der gesamten Oberfläche ausreicht. Verteilen Sie die gesamte Oberfläche mit einer Kelle und anderen Metallwerkzeugen in einer Dicke von nicht mehr als 1 mm. Das Auftragen sollte mit schnellen, kräftigen Bewegungen in verschiedene Richtungen erfolgen, je nach dem gewünschten Effekt. Nachfolgende Materialchargen sollten nass in nass aufgetragen werden, wobei Sie sich von den Fenstern in Richtung Ausgang bewegen. Machen Sie während des Auftragens keine Arbeitspausen.

Nach etwa 4 Stunden, wenn das Material vollständig gebunden und trocken ist, schleifen Sie den Boden mit einer Einscheiben-Bodenschleifmaschine (Schleifmaschine) mit Schleifpapier der Körnung 60-120 (je nach gewünschtem Effekt). Schwer zugängliche Bereiche (Ecken, Wände usw.) sollten mit Exzenter-Handscheifern geschliffen werden. Die Oberfläche sollte abgesaugt werden. Fahren Sie dann mit dem Auftragen der nächsten Schicht wie bei der ersten fort.

Während der Arbeit wird empfohlen, Schuhüberzüge zu tragen, um Schmutz auf dem Boden zu vermeiden.

Sobald die letzte Schicht getrocknet ist, schleifen Sie sie mit einer Einscheiben-Bodenschleifmaschine (Schleifmaschine) mit Schleifpapier der Körnung 80 oder höher (je nach gewünschtem Effekt). Lassen Sie den Boden nach der letzten Schicht 4-6 Stunden lang vollständig trocknen. Nach dieser Zeit können Sie mit der Versiegelung fortfahren.



IMPRÄGNIERUNG

Die Oberfläche muss perfekt ausgehärtet, tragfähig, trocken, sauber und frei von Staub, Wachsen und Ölen sein. Der Behälter mit **PU FEST 2K-Siegel** sollte gut geschüttelt werden. Härter gemäß Angaben auf der Verpackung hinzufügen. Der Härter wird im Verhältnis 5:1 (5 Gewichtsteile Komponente A: 1 Gewichtsteil Komponente B) in den Behälter mit Lack gegossen und gründlich gemischt. Anschließend 10 % Wasser im Verhältnis zum Gesamtgewicht der Komponenten A und B hinzufügen (z. B. 5 kg Komponente A + 1 kg Komponente B + 0,6 kg Wasser) und mischen. Den Behälter etwa 10 Minuten offen stehen lassen, dann erneut mischen. Die Komponenten sollten unmittelbar vor der Versiegelung gemischt werden. Die vorbereitete Versiegelung hat eine offene Zeit von 45 Minuten. Nach Ablauf dieser Zeit bindet die Versiegelung und ist nicht mehr gebrauchsfähig. Mit einer hochwertigen Rolle mit einer Borstenlänge von mindestens 8 mm auftragen. Die zweite Schicht **PU FEST 2K-Siegel** kann nach 4 Stunden ohne Schleifen oder nach 24 Stunden nach Anschleifen der Oberfläche mit 220er Schleifpapier aufgetragen werden.

PU FEST 2K-Siegel nicht während der heißesten Tagesstunden bei ungünstigen Witterungsbedingungen oder auf feuchten Untergründen auftragen.

An Stellen mit erhöhtem Fußgängerverkehr, Wasser und Schmutz können Sie zusätzlich **FEST Primer-Grundierung**.

- Diese Produkte sind nicht zwingend erforderlich, die **PU FEST 2K-Siegel** selbst sorgt für hohe Beständigkeit. Zusatzprodukte dienen der Verlängerung der Lebensdauer der Versiegelung.
- Die Oberfläche ist nach ca. 12 Stunden trocken und berührbar und kann anderweitig bearbeitet werden.
- Vollständig ausgehärtet nach 7 Tagen.
- Volle Wasserbeständigkeit nach 7 Tagen.
- Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperatur sowie schlechte Belüftung können die angegebene Zeit verlängern.



TÄGLICHE REINIGUNG (DES BODENS)

Böden aus **FESTFLOOR – Mikrozement** sind dekorative Böden, daher sollten Sie bei ihrer Verwendung und Pflege besonders aufpassen:

- Verwenden Sie zur täglichen Reinigung Wasser,
- Wir empfehlen, Filzgleiter unter Möbeln – Stühlen, Tischen usw. – zu platzieren, um Gegenstände gleichmäßig zu belasten und Kratzer zu reduzieren,

- Entfernen Sie verschüttete Substanzen und andere Verunreinigungen sofort nach der Verschmutzung, insbesondere während der ersten Nutzungsdauer des Bodens,
- Entfernen Sie hartnäckigeren Schmutz mit einem Bodenreiniger mit neutralem pH-Wert, z. B. **FEST Cleaner**
- Verwenden Sie keine Produkte mit niedrigem pH-Wert und solche, die Verfärbungen verursachen können,
- Bevor Sie ein neues Produkt zur Reinigung verwenden, wird empfohlen, einen Test an einer unsichtbaren Stelle durchzuführen.

Bitte lesen Sie auch: *Gebrauchsanweisung für dekorative Beschichtungen aus Mikrozement*

REINIGUNG DER WERKZEÜGE



Die Werkzeuge reinigt man mit Wasser sofort nach dem Gebrauch. Sobald das Material hart ist, kann es nur mechanisch entfernt werden.

VERPACKUNG

FESTFLOOR GO! – Mikrozement wird in 5, 10, 15 und 20 kg Eimern verpackt.

SICHERHEITSMASNAHMEN



Das Produkt ist nur für den professionellen Gebrauch bestimmt. Lesen Sie die technischen Datenblätter aller Systemkomponenten auf www.festfloor.eu.

Bei Kontakt mit den Augen sofort mit viel Wasser ausspülen und ärztlichen Rat einholen. Bei Kontakt mit der Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen. Bei Verschlucken sofort ärztliche Hilfe einholen. Kein Erbrechen herbeiführen.

Bei der Handhabung und Anwendung des Produkts Handschuhe und Schutzbrille tragen. In offenen Räumen ist kein besonderer Schutz erforderlich. In geschlossenen Räumen mit einem geeigneten Belüftungssystem für Frischluft sorgen. Atemmaske verwenden.

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN – MATERIALVERBRAUCH

L.P.	SCHICHT DER OBERFLÄCHE	MATERIAL	VERBRAUCH
1	Boden / Wand / Decke	-	-
2	I Schicht der Grundierung	FEST Grunt	0,2-0,3 kg/m ²
3	II Schicht der Grundierung	FEST Grunt	0,2 kg/m ²
4	Haftbrücke mit Glasfasernetz [fakultativ]	FESTFLOOR Base, Glasfasergewebe	1,5 kg/m ²
5	I Schicht des Mikrozement FESTFLOOR GO!	FESTFLOOR GO!	1,0 kg/m ²
6	II Schicht des Mikrozement FESTFLOOR GO!	FESTFLOOR GO!	0,5 kg/m ²
7a	Imprägnierung – Versiegelung Grundierung [fakultativ]	FEST Primer	0,05-0,1 kg/m ²
7b	Imprägnierung – Versiegelung	PU FEST 2K, PU FEST TURBO	0,12 kg/m ²
7c	Imprägnierung – Versiegelung-Additiv [fakultativ]	3K Plus	0,01 kg/m ²

